

# Gedenkfeier zum Anlass des Waffenstillstands des Ersten Weltkriegs



## Die letzte Offensive des Ersten Weltkriegs



**11. november 1918**  
**Vrigne-Meuse**  
**(Ardennen)**



## **November 1918, Überschreiten der Maas**

Die Verhandlungsgespräche zwischen dem Marschall Foch und den Deutschen beginnen in Rethondes am 7. November.

Am Abend des 8. November erreichen die Truppen der Infanteriedivision 163 die Maas. Ohne die Hilfe der Pioniere ist der Fluss kaum zu überqueren. Dennoch fehlt es nicht an Anordnungen: Die Maas muss überquert werden, komme was wolle !

In der Nacht vom 9. zu 10. November erhält das Infanterieregiment 415 den Befehl die Maas zu überschreiten. Bei Tagesanbruch sitzen die Einheiten, die den Fluss überquert haben, unter deutschem Beschuss im Nebel fest.

Um 18 Uhr stabilisiert sich die Front. Die Verluste auf französischer Seite werden auf 133 Verletzte und 57 Tote geschätzt, darunter 37 Tote aus dem 415. Infanterieregiment.

In Vrigne-Meuse werden die Kämpfe am 11. November 1918 um 11 Uhr eingestellt, nachdem Octave Delaluque den Waffenstillstand geblasen hat. Die französischen Truppen kämpften aber noch kurz vorher, um ein paar Meter von den Deutschen zurückzuerobern, die nicht kapitulierten und hartnäckig ein seit vier Jahren besetztes Gebiet verteidigten.



### **Augustin Trébuchon : Letzter im Kampf gefallener "Poilu" <sup>1</sup>**

Am 11. November 1918 bringt in Vrigne-Meuse der Soldat erster Klasse, Verbindungsmann der 9. Kompanie des 415. Regiments der 163. Infanteriedivision seinem Kapitän eine Nachricht und fällt auf dem Schlachtfeld um 10 Uhr 50, zehn Minuten bevor der Hornist Octave Delaluque den Waffenstillstand bläst.

<sup>1</sup> Französischer Frontsoldat im Ersten Weltkrieg



## **11. november 2018**

### **Ehrung der Soldaten des ersten Weltkriegs in Vrine-Meuse**

Zu Anlass des 100. Jahrestag des Waffenstillstands des Ersten Weltkriegs wird die kleine Ardennen Gemeinde Vrine-Meuse, zwischen Charleville-Mézières und Sedan gelegen, mit ganz besonderer Würde der Kriegshelden gedenken.

### **Feier mit Militärparade**

Anwesenheit aller öffentlichen Vertreter.

Das Ziel ist, die höchsten Vertreter des französischen und deutschen Staates zusammenzuführen, um dieser Gedenkfeier einen zugleich nationalen und europäischen Charakter zu verleihen.

Anwesenheit der Truppen, Ordensverleihung, Wachrufen historischer Begebenheiten, Einblasen des Waffenstillstands, Kranzniederlegung und Totenehrung, Umzug, usw. Beteiligung der Fahnenträger aus den Ardennen und anderen Departements.

Zu dieser Gelegenheit wird eine Schiffsbrücke über die Maas verlegt, die die Überschreitung des Flusses durch die Armee 1918 symbolisieren soll, und die die Verbindung zu einem Gedenkweg herstellt. Andere Veranstaltungen, nicht zuletzt ein Vortragszyklus, werden in der Woche vor dem 11. November stattfinden.

Diese Gedenkfeierlichkeiten werden gemeinsam mit unseren deutschen Partnern organisiert.





Entdecken Sie den von Ardenne Métropole gedrehten Videofilm  
„Augustin Trébuchon, der letzte im Kampf in Vrigne-Meuse gefallene Poilu”,  
zugänglich auf der Startseite der Website von Ardenne Métropole  
[www.ardenne-metropole.fr](http://www.ardenne-metropole.fr)

Photos :

Denkmal der 163. Division auf dem Gipfel des «Signal de l'Épine»

Foto von A. Trébuchon, dem letzten, im Kampf gefallenen französischen Frontsoldaten,  
dem letzten "Poilu"

Totendenkmal und Gräber der Soldaten des 415. Infanterieregiments auf dem Friedhof  
in Vrigne-Meuse

